

Der Lions Club unterstützt den Angehörigentreff für Angehörige demenzkranker Menschen



Von links: Berthold Barth (Präsident LC Hechingen) und Karl-Heinz Rauch (Lions Club),
Ina Simone Petri (Entspannungspädagogin), Manuela Topp (Demenzforum der Caritas) und
Doris Sohmer (Begleitung bei Demenz; Validations-Anwenderin)

Der Lionsclub Hohenzollern-Hechingen unterstützt das Projekt der Caritas: den Angehörigentreff für Angehörige demenzkranker Menschen. Dieser Treff stellt einen wertvollen Anlaufpunkt für Menschen dar, deren Familienmitglieder von Demenzerkrankungen betroffen sind. In dieser offenen Gruppe finden sie nicht nur Unterstützung und Ratschläge, sondern auch die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Angehörigen, die ähnliche Erfahrungen machen.

Fachkundig begleiten Doris Sohmer, Ina Simone Petri und Manuela Topp vom Demenzforum der Caritas, die Gruppe, die sich jeden ersten Montag im Monat trifft. In dieser offenen Gruppe geht es darum, den pflegenden Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, aber vor allem auch eine Auszeit von ihrem belasteten Alltag zu bieten. Deshalb steht bei diesem ungezwungenen Beisammensein nicht immer nur das Thema Demenz im Vordergrund. Genauso wichtig sind neben Information und Bildung der Gedankenaustausch und Möglichkeiten der Entspannung.

Berthold Barth und Karl-Heinz Rauch vom Lions Club Hohenzollern-Hechingen besuchten die Gruppe in St. Luzen und überbrachten eine Spende von 500 Euro. Pflegende stellen oft genug ihre eigenen Bedürfnisse zurück. Die Selbstvorsorge gerät oft in Vergessenheit. Berthold Barth: Von Zeit zu Zeit ist es wichtig den Blick wieder auf sich selbst zu richten!